



# GREEN GOOSE –

## 22 YEARS OF WILDLIFE

**P**artys fett, Mottofeten, Branding Nights, Größte Onkelz Nacht Nürnberg –

Es gibt so Urgesteine der Rockmusik – Lemmy etwa – die bauen scheinbar nie ab und wurden zu einer Institution, weil sie einfach immer schon da gewesen sind. Wie sieht es da in Nürnberg aus? Schon über zwei Jahrzehnte wird in der GREEN GOOSE in der Vorderen Sterngasse gerockt, und das immer mit Überzeugung, denn dort wurde schon immer auf Rock gesetzt. Das Denkmal Goose feiert nun seinen 22. Geburtstag, ist damit also genauso jung, wie viele unserer neuen Leser und feiert dieses Jubiläum gemäß dem Motto »22 Years Of Wildlife« mit einer Breitseite aus Gitarrenriffs, Mottofeten und allerlei Dschingterassal! Und wenn die von »Wildlife« reden, liebe Leser, dann meinen die das auch so!

Als Höhepunkt aller Veranstaltungen gilt aber die G.O.N.N. im Löwensaal am 10.11.2006: Bei der »GRÖHSTEN ONKELZ NACHT NÜRNBERGS« kleckert Boss MIKE KLEIN nicht, sondern klotzt mit den ENKELZ, der am meisten angesagten Onkelz-Coverband dieses Landes. Sie spielen das erste Mal in Nürnberg und werden von SATANS OFFIZIERE als Vorband angeheizt. Da bereits jetzt wegen der Enkelz schon einige Kartenbestellungen aus der weiteren Umgebung vorliegen, solltet Ihr Euch in der Goose, bei Michas Little Rock oder bei CTS und allen bekannten Vorverkaufsstellen die Tickets rechtzeitig sichern. Zurück zum Sound Club: Freitags gibt es als Motto bei »Party Rocks« geile Rock und Party Gassenhauer. Am Samstag steht »Rock Rules« mit Best of Rock &

Pop bis 5:00 Uhr morgens im Programm.

Im Dezember wird es dann noch eine weitere große Geburtstagsparty geben. Bis dahin lohnt es sich bei täglich Happy Hour bis Mitternacht an den Öffnungstagen seine Nase in den Club zu stecken. Dessen Mauern könnten Bibeln an lustigen Storys schreiben, wenn Ihnen nur jemand mal einen Stift in die Hand drücken würde. Hier gingen Bands wie METALLICA, MAIDEN, BON JOVI oder auch eben Lemmys MOTÖRHEAD schon die Treppe hinunter zum Dorado für elektrisch verstärkte Gitarrenmusik und feierten Aftershowpartys, als es noch welche gab. Legendär dürfte auch sein, dass zeitweilig in Nordbayern mehr Green Goose Filialen am laufen waren, als es McDonalds Niederlassungen damals gab. Die Green Goose war einfach auch eine gute Hafen für Kontakte zum anderen Geschlecht, vor allem zwischen US-Boys und German Mädels. Nicht wenige Ehen hatten als erste Begegnung die Goose in den Annalen stehen. Noch heute braucht man in den USA nur ein Green Goose T-Shirt zu tragen, sofort wird man angesprochen. Es sitzt einfach überall jemand, dem die Trademark Green Goose geläufig ist. Und damit das so bleibt, wünschen wir der Crew weiterhin ein glückliches Händchen für die Wünsche der Gäste. 22 Jahre sprechen eine deutliche Sprache.

Alle Infos auch unter [www.green-goose.com](http://www.green-goose.com)

Ewald Funk